

Informationsbroschüre Fachmittelschule mit Fachmaturität



Für Schülerinnen und Schüler
der 3. und 4. Sekundar- und Bezirksschulklasse

Departement
Bildung, Kultur und Sport
Abteilung Berufsbildung
und Mittelschule

Herausgeber

Departement
Bildung, Kultur und Sport
Abteilung Berufsbildung
und Mittelschule
Bachstrasse 15
5001 Aarau
www.ag.ch/mittelschulen

Fotos

Alex Spichale Fotografie
5400 Baden
Mit Lernenden der Neuen Kantonsschule Aarau

Umsetzung

Reaktor AG
Kommunikationsagentur ASW
5000 Aarau

Druck

Sprüngli Druck AG
5612 Villmergen

Copyright

© 2013 Kanton Aargau

Inhaltsverzeichnis

Die Fachmittelschule ist das Richtige für dich, wenn ...	02
Was dir die Fachmittelschule bietet	03
Die Fachmittelschule steht dir offen, wenn ...	04
Deine Neigungen und Interessen kommen zum Zug	05
Diese Fächer und Angebote führen dich zum Fachmittelschulabschluss	06
Studentafel	07
Die vier Berufsfelder	08
Die fünf Fachmaturitäten	09
Standorte und Adressen	13

Die Fachmittelschule ist das Richtige für dich, wenn ...

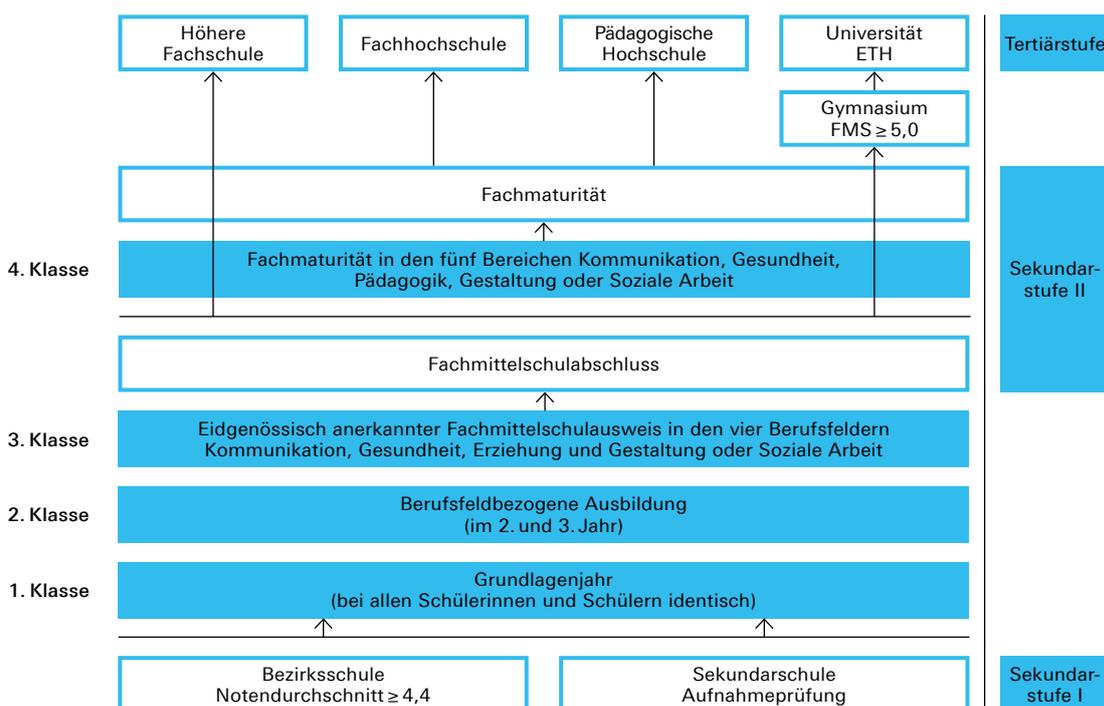
du weißt, dass du später an einer Höheren Fachschule oder an einer Fachhochschule studieren möchtest und bereits eine Vorstellung von deinem künftigen Beruf hast. An der FMS entscheidest du dich von Beginn weg für eines der folgenden Berufsfelder: Kommunikation, Gesundheit, Erziehung und Gestaltung, Soziale Arbeit.

du nach neun Schuljahren das Gefühl hast, dass es noch mehr zu entdecken gibt, und du dir eine gute Allgemeinbildung mit einem Praxisbezug erarbeiten möchtest.

Was dir die Fachmittelschule bietet

Die FMS dauert drei Jahre, nach dieser Zeit erlangst du den Fachmittelschulabschluss. Dieser ermöglicht dir den direkten Zugang zu einer Ausbildung an einer höheren Fachschule (z.B. Höhere Fachschule für Gesundheit und Soziales Aarau). Wenn du zusätzlich noch die Fachmaturität erwerben willst, absolvierst du im vierten Jahr ein zusätzliches, meist praxisorientiertes Ausbildungsmodul, welches mindestens ein halbes Jahr dauert. Mit der Fachmaturität wirst du zu einem Studium an der Fachhochschule im gewählten Berufsfeld zugelassen, allenfalls ergänzt um eine Eignungsprüfung.

An der FMS besuchst du den Unterricht grundsätzlich im Klassenverband. Zusätzlich findet auch in anderen Formen Unterricht statt, z.B. in Kurs- und Arbeitsgruppen, im Projektunterricht und in selbstständiger Arbeit. Je nach Wahl deines Berufsfelds und der Freifächer hast du auch Unterricht mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Klassen. Im dreiwöchigen Berufspraktikum in der 2. Klasse lernst du den Alltag einer Tätigkeit aus dem von dir gewählten Berufsfeld kennen. Die FMS bietet dir viele Möglichkeiten zur Entfaltung deiner Fähigkeiten und Begabungen. Der Besuch der FMS setzt eine hohe Leistungsbereitschaft voraus.



Die Fachmittelschule steht dir offen, wenn ...

du eine Bezirksschule besuchst:

- Erreichst du im 1. Semesterzeugnis der 4. Klasse einen Notendurchschnitt von mindestens 4,4, so kannst du dich für die FMS anmelden. Falls du im Abschlusszeugnis am Ende der 4. Klasse den Notendurchschnitt von 4,4 nicht erreichst, bist du provisorisch mit einer Probezeit von einem Semester in die FMS aufgenommen.
- Erreichst du im Abschlusszeugnis am Ende der 4. Klasse einen Notendurchschnitt von mindestens 4,4, so wirst du definitiv aufgenommen. Diese definitive Aufnahme gilt auch, wenn du im 1. Semester der 4. Bezirksschule den Notendurchschnitt von 4,4 noch nicht erreicht hast.
- Erreichst du weder im ersten Semesterzeugnis der 4. Bezirksschule noch im Abschlusszeugnis den Notendurchschnitt von mindestens 4,4, kannst du im Folgejahr an die Aufnahmeprüfung gehen. Diese ist identisch mit jener, die die Schülerinnen und Schüler aus der Sekundarschule absolvieren.

du eine Sekundarschule besuchst:

- Wenn du die vierte Sekundarschule besuchst, kannst du die Aufnahmeprüfung an die FMS absolvieren. Die Prüfung orientiert sich am Stoff der letzten Sekundarschulklasse. Geprüft werden die Fächer Mathematik, Deutsch sowie wahlweise Französisch oder Englisch. Du hast die Aufnahmeprüfung bestanden, wenn du in den Prüfungsfächern einen Notendurchschnitt von mindestens 4 erreichst. Der Eintritt in die FMS erfolgt definitiv, d.h. ohne Probezeit. Erfahrungsgemäss haben nur Schülerinnen und Schüler mit einem guten bis sehr guten Notenschnitt eine realistische Chance, die Aufnahmeprüfung zu bestehen.

Weitere Informationen zur Aufnahme erhältst du bei den Schulsekretariaten (vgl. Seite 13) sowie unter folgendem Link:
www.ag.ch/mittelschulen

Willst du dich auf die Aufnahmeprüfung vorbereiten, so findest du auf der Website des Departements Bildung, Kultur und Sport alte Prüfungsbeispiele, die du zur Übung lösen kannst.
www.ag.ch/mittelschulen

Deine Neigungen und Interessen kommen zum Zug

Die erste Wahl, die du treffen musst, betrifft den Schulort. Du kannst dich entscheiden, ob du dich an der Kantonsschule Wettingen, der Kantonsschule Wohlen oder der Neuen Kantonsschule Aarau anmeldest. Wenn immer möglich, kannst du die Schule deiner Wahl besuchen. Es besteht jedoch kein rechtlicher Anspruch auf den Besuch der gewählten Schule.

Die zweite Wahl betrifft das Berufsfeld. Du musst bereits bei der Anmeldung für die 1. Klasse ein Berufsfeld wählen. Der berufsfeldbezogene Unterricht setzt ab der 2. Klasse ein.

Die dritte Wahl betrifft die 2. Landessprache. Du kannst zwischen Französisch oder Italienisch wählen. Falls du beide Fächer besuchst, zählt die bessere Note für die Promotion.

Viertens kannst du aus einer breiten Palette von Freifächern (inkl. Instrumentalunterricht) wählen.



Diese Fächer und Angebote führen
dich zum Fachmittelschulabschluss

Studentafel

Der 3-jährige Ausbildungsgang bis zum Fachmittelschulabschluss gliedert sich in zwei Stufen: In der ersten Stufe, die das erste Schuljahr umfasst, liegt der Schwerpunkt auf den für alle obligatorischen allgemeinbildenden Grundlagenfächern.

Die zweite Stufe umfasst das zweite und dritte Schuljahr. Hier werden zusätzlich zu den Grundlagenfächern Fähigkeiten und Kenntnisse des (gewählten) berufsfeldbezogenen Bereichs vermittelt.

1. Grundlagenfächer	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse
Deutsch	4	4	4
Französisch oder Italienisch	3	3	3
Englisch	3	3	3
Mathematik	3	3	3
Naturwissenschaften	–	–	3
Biologie	2	–/2*	–
Chemie	2	2/–*	–
Physik	–	3	–
Gesellschaftswissenschaften	–	3	3
Geschichte	2	–	–
Geografie	2	–	–
Wirtschaft und Recht	2	–	–
Bildnerisches Gestalten	2	–	–
Musik	2	–	–
Bildnerisches Gestalten oder Musik**	–	2	2
Psychologie/Pädagogik	2	–	–
Informatik	2	–	–
Sport	3	3	3
2. Berufspraktikum		3 Wochen	
3. Projektunterricht und selbstständige Arbeit	–/–	–/2*	3/–*
4. Berufsfeldbezogene Fächer			
Bereich Kommunikation			
Medienkunde	–	3	3
Informatik	–	2	2
Total Wochenlektionen	34	31/33*	32/29*
Bereich Gesundheit			
Naturwissenschaften mit Praktikum	–	3	3
Psychologie/Pädagogik	–	2	2
Total Wochenlektionen	34	31/33*	32/29*
Bereich Erziehung und Gestaltung			
Psychologie/Pädagogik	–	2	2
Gestalten	–	4	4
Instrumentalunterricht	–	0.5	0.5
Total Wochenlektionen	34	32.5/34.5*	33.5/30.5*
Bereich Soziale Arbeit			
Individuum und Gesellschaft	–	3	3
Psychologie/Pädagogik	–	2	2
Total Wochenlektionen	34	32/32.5*	30/30.5*

Freifächer

Als Freifächer können Französisch, Italienisch, Musik und Bildnerisches Gestalten, Informatik, Psychologie/Pädagogik und Gestalterisches Werken gewählt werden. Die Schulen bestimmen im Rahmen des ihnen zur Verfügung stehenden Stundenkontingents, was für weitere Freifächer und Freikurse sie ausschreiben wollen. Freifächer werden nur durchgeführt, wenn sich genügend Schülerinnen und Schüler anmelden.

* Anzahl Lektionen im 1. bzw. 2. Semester. Die Aufteilung der Jahreslektionen auf die Semester kann unterschiedlich erfolgen. Die Schulleitung setzt die Aufteilung fest.

** Für den Bereich Erziehung und Gestaltung ist Musik obligatorisch.

Die vier Berufsfelder

Im zweiten und dritten Schuljahr erwirbst du berufsfeldbezogene Fähigkeiten und Kenntnisse. Zur Auswahl stehen dir folgende Bereiche:

Kommunikation

Diesen Bereich wählst du, wenn du an Sprache und den vielfältigen Formen einer modernen Kommunikation interessiert bist. Obligatorisch sind in diesem Bereich die Integrationsfächer Medienkunde und Informatik.

Gesundheit

Dieser Bereich eignet sich für dich, wenn du eine weiterführende Ausbildung im Bereich Gesundheit anstrebst. Obligatorisch sind in diesem Berufsfeld die Fächer Naturwissenschaften mit Praktikum und Psychologie/Pädagogik.

Erziehung und Gestaltung

Für dieses Berufsfeld entscheidest du dich, wenn du eine weiterführende Ausbildung in erzieherischen oder gestalterischen Berufen anstrebst. Obligatorisch sind in diesem Bereich die Fächer Gestalten, Psychologie/Pädagogik sowie der Instrumentalunterricht.

Soziale Arbeit

Dieser Bereich ist der richtige für dich, wenn du eine weiterführende Ausbildung in sozialer Arbeit absolvieren möchtest. Obligatorisch sind in diesem Bereich die Fächer Individuum und Gesellschaft sowie Psychologie/Pädagogik.



Noëlle, 3. Klasse

Berufswunsch Primarschullehrerin **Ich bin an der FMS**, weil sie für mein Berufsziel die optimale Anschlusslösung war. **Lieblingsfächer** Geografie, Geschichte, Fremdsprachen und Sport **Hobbies** Volleyball, Städtereisen und mit Freunden etwas unternehmen **An der FMS gefallen mir besonders** die Vielfalt der Fächer, die Förderung in einem breiten Spektrum und die Freiheit bei selbstständigen Projekten.

Die fünf Fachmaturitäten

Im Rahmen der Fachmaturität erweiterst du die schulische Ausbildung um berufspraktische Erfahrungen, welche du zur Erlangung der Fachhochschulreife benötigst. Die Fachmaturität öffnet dir analog zur gymnasialen Maturität bzw. Berufsmaturität den direkten Weg zu einem Fachhochschulstudium im gewählten Berufsfeld in der Schweiz, allenfalls in Verbindung mit einer Eignungsabklärung.

Kommunikation

Im Bereich Kommunikation kannst du drei unterschiedliche Arten der Fachmaturität Kommunikation mit unterschiedlichen Schwerpunkten erwerben:

Medien, Organisationskommunikation, Tourismus:

- Praktikum von mindestens sechs Monaten Dauer
- Je ein Monat Sprachaufenthalt in zwei Sprachgebieten (Englisch, Französisch, Italienisch oder Spanisch)
- Einwöchiges Vertiefungsmodul an der Schule
- Fachmaturitätsarbeit

Informatik, Facility Management:

- Sechsmontatiges Vorstudienpraktikum, das den Anforderungen einer Fachhochschule für die Zulassung zum Studium entspricht und von der entsprechenden Fachhochschule anerkannt ist

- Ein Monat Sprachaufenthalt im englischen, französischen, italienischen oder spanischen Sprachgebiet
- Einwöchiges Vertiefungsmodul an der Schule
- Fachmaturitätsarbeit

Angewandte Linguistik:

- Mind. sechs Monate Sprachaufenthalt im englischen, französischen, italienischen oder spanischen Sprachgebiet
- Erwerb von einem Sprachzertifikat auf dem Niveau C1 gemäss dem «Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen»
- Fachmaturitätsarbeit, die in einer Zweitsprache formuliert und präsentiert wird



Dimitri, 2. Klasse

Berufswunsch Ich möchte in der Filmbranche tätig werden. **Ich bin an der FMS**, weil der Übergang von der Sekundarschule an die FMS die beste Lösung für einen guten Schulabschluss war. **Lieblingsfächer** Informatik, Bildnerisches Gestalten und Medienkunde **Hobbies** Pfadi, 3D-Animation und Zeichnen **An der FMS gefallen mir besonders** die Förderung der Schülerinnen und Schüler in verschiedener Hinsicht und die Weiterbildungsmöglichkeiten nach dem Abschluss an der FMS.

Gesundheit

Du kannst die Fachmaturität Gesundheit auf zwei Wegen erwerben:

1. Die Fachmaturität Gesundheit an der Fachmittelschule umfasst folgende Teile:

- Einwöchiges Einführungsmodul im Gesundheits- und Pflegebereich
- Praktikum von mind. sechs Monaten Dauer, das du in einer Institution des Gesundheitswesens absolvierst
- Einwöchiges Vertiefungsmodul als Vorbereitung der Fachmaturitätsarbeit
- Fachmaturitätsarbeit

2. Integrierte Fachmaturität als Bestandteil einer Ausbildung an der Höheren Fachschule Gesundheit und Soziales (HFGS) in Aarau:

- Falls du nach der dreijährigen Fachmittelschule an der HFGS eine Ausbildung in Pflege oder Operationstechnik absolvierst, kannst du die Fachmaturität Gesundheit zusätzlich zu deiner Ausbildung an der HFGS erlangen, indem du deine Abschlussarbeit dokumentierst und präsentierst.



Carla, 3. Klasse

Berufswunsch Pflegefachfrau FH (Fachhochschule) **Ich bin an der FMS**, weil ich hier optimal auf die FH Gesundheit vorbereitet werde. Ich habe schon fachspezifischen Unterricht und kann praktische Erfahrungen sammeln. **Lieblingsfächer** Biologie, Französisch und Englisch, Gesellschaftswissenschaft und Sport **Hobbies** Freunde treffen und Basketball spielen **An der FMS gefallen mir besonders** der fachspezifische Unterricht, die Vielfalt an Fächern und die Atmosphäre an der Schule.

Pädagogik

Mit der Fachmaturität Pädagogik kannst du dich an der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) oder an einer anderen schweizerischen Pädagogischen Hochschule, die den Zugang über die Fachmaturität anerkennt, zur Lehrperson auf der Vorschul- und Primarstufe ausbilden lassen. Die Fachmaturität hat folgende Bestandteile:

- Einsemestriger Lehrgang Fachmaturität Pädagogik
- Fachmaturitätsarbeit
- Fachmaturitätsprüfungen

Gestaltung

Die Fachmaturität Gestaltung wird von den Fachmittelschulen und der Schule für Gestaltung gemeinsam angeboten. Fachmittelschulabsolventinnen und -absolventen, welche die Aufnahmebedingungen für das Propädeutikum der Schule für Gestaltung erfüllen, können diese einjährige Ausbildung zusätzlich mit der Fachmaturität abschliessen, indem sie ihre Abschlussarbeit dokumentieren und präsentieren.



Manuel, 3. Klasse

Berufswunsch Lehrer für Gestaltung oder Illustrator **Ich bin an der FMS**, weil ich gerne zur Schule gehe und eine Berufslehre für mich nicht in Frage kam. **Lieblingsfächer** Musik, Bildnerisches Gestalten, Gesellschaftswissenschaft und Instrumentalunterricht **Hobbies** Gitarre und Saxophon spielen, Schneesport und Zeichnen **An der FMS gefällt mir besonders**, wie die Schülerinnen und Schüler und die Lehrpersonen miteinander umgehen.

Soziale Arbeit

Die Fachmaturität Soziale Arbeit kannst du auf zwei Wegen erwerben:

1. Die Fachmaturität Soziale Arbeit an der Fachmittelschule umfasst folgende Teile:

- Praktikum im sozialen Bereich von mindestens 6 Monaten Dauer
- Einwöchiges Vertiefungsmodul als Vorbereitung der Fachmaturitätsarbeit
- Fachmaturitätsarbeit

2. Integrierte Fachmaturität als Bestandteil einer Ausbildung an der Höheren Fachschule Gesundheit und Soziales (HFGS) in Aarau:

- Falls du nach der dreijährigen Fachmittelschule an der HFGS eine Ausbildung in Sozialer Arbeit absolvierst, kannst du die Fachmaturität Soziale Arbeit zusätzlich zu deiner Ausbildung an der HFGS erlangen.



Sarah, 2. Klasse

Berufswunsch Ich möchte Sozialpädagogin mit Fachhochschulabschluss werden. **Ich bin an der FMS**, weil die FMS für die Erfüllung meines Berufswunsches ideal ist. **Lieblingsfächer** Individuum und Gesellschaft, Musik **Hobbies** Singen im Schulensemble «Jazz Vocals» und Freunde treffen **An der FMS gefällt mir besonders** die offene und tolerante Art, wie Schülerinnen und Schüler miteinander umgehen.

Standorte und Adressen

Es steht dir grundsätzlich offen, für welche Schule du dich anmelden willst. Ein rechtlicher Anspruch auf den Besuch der gewählten Schule besteht jedoch nicht. Im Interesse einer ausgewogenen Abteilungsplanung kann das Departement Bildung, Kultur und Sport die definitive Zuteilung der Studierenden an eine Schule festlegen.

Wenn du mehr über die FMS wissen willst, so melde dich für eine Besuchswoche oder einen individuellen Schnuppertag an oder besuche einen Tag der offenen Tür. Informationen dazu findest du auf den Websites der Fachmittelschulen.

Neue Kantonsschule Aarau
Schanzmättelistrasse 32
5000 Aarau
062 837 94 55
www.nksa.ch

Kantonsschule Wettingen
Klosterstrasse 11
5430 Wettingen
056 437 24 00
www.kanti-wettingen.ch

Kantonsschule Wohlen
Allmendstrasse 26
5610 Wohlen
056 618 49 94
www.kanti-wohlen.ch

Website Fachmittelschule Schweiz
www.fms-ecg.ch

Departement
Bildung, Kultur und Sport
Abteilung Berufsbildung
und Mittelschule
Bachstrasse 15
5001 Aarau